

für

unsere

Gemeinde Untermünkheim



Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende! Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin:

Donnerstag, 29.8.2024 von 15.30 bis 19.30 Uhr
Weinbrennerhalle, Im Bühl 3, 74547 UNTERMÜNKHEIM

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die aktuellen Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt. Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer **bundesweiten Kampagne #missingtype** - erst wenn's fehlt, fällt's auf auch mit prominenter Unterstützung, u. a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos, zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800/1194911**.

Bildmaterialien zur Kampagne stehen unter www.missingtype.de/partner zur Verfügung.

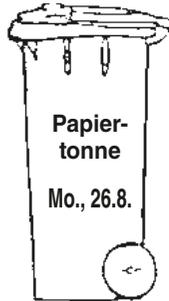
Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

TERMINE

Papiertonnenabfuhr

Nächste Abfuhr am
Montag, 26.8.2024.

Die Tonnen sind
bis 6.00 Uhr bereitzustellen.



Rest- und Biomüllabfuhr

Nächste Abfuhr
am **Freitag, 30.8.2024.**

Die Tonnen sind
bis 6.00 Uhr bereitzustellen.

Gelber Sack

Nächste Abholung am
Montag, 2.9.2024.

Die Gelben Säcke sind
bis 6.00 Uhr bereitzustellen.



Häckselplatz Suhlburg

Der Häckselplatz in Suhlburg ist
samstags von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.



Notfallbereitschaft Wasserversorgung

Leitstelle der NOW in Crailsheim: Tel. 07951/481-11



*Der Senioren-
bus fährt
für Sie!*

Wann finden die Fahrten statt?

Der Seniorenbus fährt an Werktagen im Gemeindegebiet (Montag bis Freitag). Die Fahrtzeiten sind von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr vorgesehen.

So melden Sie Ihren Fahrtwunsch an

0159/04389479

Es geht ganz einfach!

ACHTUNG: Es werden noch 1 – 2 Koordinatoren für den Seniorenbus gesucht.

Wir würden uns über einen Anruf von Ihnen freuen!

AMTLICHES

Das Umweltmobil kommt

Für Untermünkheim gilt der folgende Zeitplan:

Datum	Zeit	Ort	Haltestelle
Freitag, 23.8.2024	14.45 – 16.15 Uhr	Untermünkheim-Enslingen	Talstraße, Gemeindebauhof

Alle Haltestellen und Termine für den Landkreis Schwäbisch Hall stehen auch im Internet unter www.abfall-sha.de in der Rubrik Umweltmobil, Termine 2024.

Beim Umweltmobil werden Farben, Lacke, Kleber, Lösungsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (**nicht aus der Landwirtschaft**), Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Verdünnung, Reinigungsmittel, Foto- und Laborchemikalien, ölverunreinigte Betriebsmittel (wie z. B. Lappen, leere Ölbehälter, Aufsaugmaterial), Spraydosen und quecksilberhaltige Teile (Thermometer, Messgeräte, Schalter) aus **Haushalten** angenommen. Die maximale Menge beträgt 100 Liter pro Anlieferer. Die Annahme ist kostenfrei.

Bitte beachten: Dispersionsfarben können über die Restmülltonne entsorgt werden!

Dispersionsfarbe kann über die Restmülltonne entsorgt werden, sofern diese vollständig eingetrocknet ist, der restentleerte Farbeimer kann dann über den Gelben Sack entsorgt werden. Flüssige Dispersionsfarbe bitte weiterhin beim Umweltmobil oder bei der stationären Problemstoffsammelstelle Hasenbühl in Hesselental abgeben.

Folgende Problemstoffe werden beim Umweltmobil nicht angenommen:

Problemstoff	Entsorgungsweg	Kosten
Altöl	a) Rücknahme durch den Fachhandel	kostenfrei bei Vorlage der Rechnung
	b) Problemstoffsammelstelle Hasenbühl	0,50 Euro pro Liter
Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen	alle Wertstoffhöfe	kostenfrei
Problemstoffe aus Schulen, Gewerbe und landwirtschaftlichen Betrieben	Problemstoffsammelstelle Hasenbühl bis 2 t pro Jahr	nach Gebührentabelle der Problemstoffsammelstelle
Altmedikamente	Restmülltonne	
Auto- und Trockenbatterien (Haushaltsbatterien)	Rücknahme bei allen Verkaufsstellen und allen Wertstoffhöfen	kostenfrei

Weitere Auskünfte zum Umgang mit Problemstoffen und zur fachgerechten Entsorgung teilt im Landratsamt Schwäbisch Hall Andrea Bogdan unter Tel. 0791/755-7321.

Förderlinie für kleine und mittlere Unternehmen

Förderlinie „Spitze auf dem Land“ für kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten startet neue Auswahlrunde.

Die Förderlinie „Spitze auf dem Land“ bietet die Möglichkeit, zukunftsweisende Ideen umzusetzen und richtet sich an Unternehmen, mit Sitz im ländlich geprägten Raum auf Grundlage des Landesentwicklungsplans 2002.

„Spitze auf dem Land!“ unterstützt kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum, die neue, hochinnovative Produkte und Dienstleistungen auf dem Markt einführen. Ein besonderer Fokus liegt vor allem auf Unternehmen, die einen wahrnehmbaren Beitrag zur Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft leisten. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen, die zur Ent-

wicklung und wirtschaftlichen Nutzung neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen dienen. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

Die Bewerbung erfolgt über die Gemeinde. Die Antragsformulare sind rechtzeitig einzureichen. Eine vorherige Kontaktaufnahme und Abstimmung wird dringend empfohlen. Anträge auf Aufnahme in die Förderlinie können von der Gemeinde zusammen mit den Unternehmen bis zum 31.8.2024 parallel im Landratsamt Schwäbisch Hall und Regierungspräsidium Stuttgart gestellt werden. Die Antragsformulare finden Sie auf der Website des Regierungspräsidiums unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/efre/>. Weitere Informationen sind auf der Seite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zusammengefasst: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/spitze-auf-dem-land/informationen>.

Auskunft im Landratsamt erteilt Ihnen gerne Svenja Brassel (Tel. 0791/755-7259, s.brassel@LRASHA.de).

Entsorgung alter Bücher am öffentlichen Bücher(tausch)regal am Sperbersbach

In letzter Zeit ist es gehäuft vorgekommen, dass ganze Kartons mit Büchern – und teilweise auch mit andern Gegenständen, wie z. B. Spielen und Schallplatten – am öffentlichen Bücher(tausch)regal am Sperbersbach abgestellt wurden. Der überwiegende Teil der Bücher war für das Bücherregal nicht geeignet. Es ist nicht zumutbar, dass die Personen, die das Bücherregal ehrenamtlich betreuen, kistenweise Bücher durchschauen, von denen dann ein Großteil vom Bauhof entsorgt werden muss. Deshalb möchten wir auf Folgendes hinweisen:

- Es dürfen nur lesenswerte und gut erhaltene Bücher ins Bücherregal gestellt werden. Das Bücherregal dient nicht dazu, Bücher zu entsorgen, die nur noch fürs Altpapier tauglich sind!
- Die Bücher sind selbst nach bestem Wissen einzusortieren. Wenn kein Platz ist, dürfen Bücher nicht neben dem Bücherregal abgestellt werden.
- Idealerweise werden nur so viele Bücher reingestellt, wie auch entnommen bzw. ausgeliehen werden.

Wenn dieser Appell nichts bringt, behält sich die Gemeindeverwaltung vor, das Bücherregal wieder abzubauen.

Sollten Sie Mitbürger beobachten, die sich nicht an die Benutzungsregeln halten, dürfen Sie diese gerne direkt darauf ansprechen.



Diebstähle aus Pkws – Polizei warnt

In den vergangenen Monaten kam es im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Crailsheim zu einer Häufung von Diebstahlsdelikten aus geparkten Fahrzeugen. In vielen der Fälle musste die Polizei feststellen, dass die Pkws nicht verschlossen waren und zugleich in den Fahrzeugen Wertgegenstände aufbewahrt wurden. Die Polizei Crailsheim ermittelt in diesen Fällen und achtet

im Rahmen der Streifenfahrten verstärkt auf verdächtige Personen in Wohngebieten. Um weitere Diebstähle zu verhindern, bittet die Polizei dringend, keine Wertgegenstände in geparkten Fahrzeugen aufzubewahren und überprüfen Sie, dass die Fahrzeuge beim Verlassen verschlossen werden.

Die Prävention des Polizeipräsidiums Aalen bietet mehrere Informationsstände an, um die Bevölkerung über das Vorgehen der Täter zu informieren und ganz praktische Tipps zu geben, um weitere Diebstähle vorzubeugen.

Die Informationsstände finden in Crailsheim auf dem Wochenmarkt (vor Gebäude Lange Straße 26) an folgendem Termin (von 9.00 – 12.00 Uhr) statt:

- Freitag, 30.8.2024

Durch das Zusammenspiel dieser Maßnahmen sollen weitere Diebstähle verhindert werden. Außerdem bittet das Polizeirevier Crailsheim, dass dort verdächtige Personen oder Wahrnehmungen sowie Hinweise zu möglichen Tätern unter der Tel. 07951/4800 gemeldet werden.

Wir suchen ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit



Es handelt sich um eine auf 2 Jahre befristete Stelle.

Unsere Einrichtung besteht aus 5 Kindergartengruppen, einer altersgemischten Gruppe (2 - 6 Jahre) und 3 Krippengruppen (12 - 36 Monate). Wir arbeiten im Gruppensystem. Sie haben:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher oder vergleichbare Qualifikation gemäß § 7 KiTaG
- eine einfühlsame und wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Familien
- Motivation und Spaß daran, im Team gemeinsam etwas zu bewegen
- Freude an der Begleitung und Förderung von Kindern

Dann bieten wir Ihnen:

- eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeit in einem engagierten Team

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen bis spätestens 06.09.2024 beim Bürgermeisteramt Untermünkheim, Hohenloher Straße 33, 74547 Untermünkheim, Tel. 0791/97087-0.

Bei pädagogischen und konzeptionellen Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung unseres Kindergartens unter Tel. 0791/97187-25.

IMPRESSUM

Rathausbote – Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Untermünkheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Gemeinde Untermünkheim ist Bürgermeister Groh oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Redaktionsschluss ist Montag, 12.00 Uhr.

Geschäftsstelle des Mitteilungsblattes im Rathaus, Hohenloher Straße 33, 74547 Untermünkheim, Telefon 07 91/ 9 70 87-0, Telefax 07 91/9 70 87-30,

E-Mail: rathaus@untermuenkheim.de,

Internet: www.untermuenkheim.de

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Blaufelden, Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2025

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) neu ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2025 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z. B. Holz) besteht. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2025 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z. B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm sind bis spätestens 16.9.2024 im Pdf-Format bei der Gemeinde einzureichen. Auskünfte erteilt Bürgermeister Matthias Groh oder Daniel Som-

mer, Tel. 0791/97087-13, daniel.sommer@untermuenkheim.de. Im Landratsamt berät Svenja Brassel, Tel. 0791/755-7259, elr@lrasha.de.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2025 nicht begonnen sind, aber im Jahr 2025, nach der Förderentscheidung noch begonnen werden.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das ELR.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>.

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Kleine Erinnerung

Hundekot im Futter? – Nein danke! Es ist Vegetationszeit!

Viele Hundebesitzer sind sich der Tatsache nicht bewusst, dass ihre vierbeinigen Lieblinge ihre „Notdurft“ weder in privaten Vorgärten noch auf öffentlichen Wegen und Plätzen sowie in Grünanlagen verrichten dürfen. Zuwiderhandlungen sind kein Kavaliersdelikt, sondern stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die auch mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Absolute Tabuzonen sind landwirtschaftlich genutzte Wiesen und Äcker. Nach § 37 Naturschutzgesetz besteht ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen innerhalb der Vegetationsperiode. Beim späteren Mäh- und Erntevorgang wird sonst der Hundekot großflächig auf das Futter verteilt. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten mit Schädigungen für Tiere übertragen werden. Durch den Hundebandwurm z. B. kann es bei Kühen zu Fehl- und Totgeburten kommen.

Hundekot ist – entgegen der Ansicht mancher Hundebesitzer – kein Dünger.

Die Gemeinde Untermünkheim hat zahlreiche Hundekotbehälter aufgestellt und wir möchten an dieser Stelle alle Hundebesitzer bitten, diese auch zu nutzen. Vielen Dank im Voraus.

Ausstellung im Rathaus

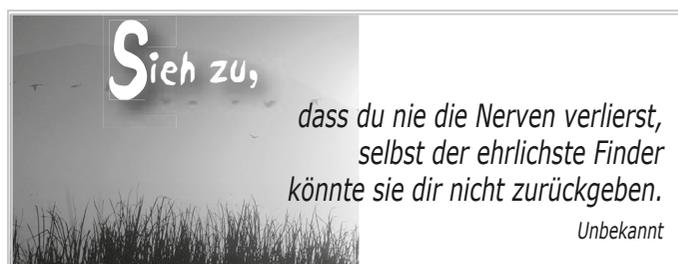
„50 Jahre Landkreis Schwäbisch Hall“

Jubiläumsausstellung

Zum 50. Landkreisjubiläum im letzten Jahr erstellte das Kreisarchiv Schwäbisch Hall durch den ehemaligen Archiv-Auszubildenden und heutigen Mitarbeiter Matthias Dörr eine Ausstellung. Diese zeigt die Genese der Kreisreform und die Entwicklungen im Landkreis seit 1973.

Die Ausstellung ist seit dem 26. Juli 2024 im Rathaus Untermünkheim für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bis Anfang Oktober zu sehen sein.

Der Eintritt ist kostenlos.



MEHR MITEINANDER SCHAFFEN

Mehr-Miteinander-Schaffen



Sich gegenseitig unterstützen, Gemeinschaft erleben und zusammen Ideen umsetzen.

Gemeinsam in Bewegung

Wir treffen uns immer mittwochs bei jedem Wetter um 10.00 Uhr im Steinach, um uns unter Anleitung in der Gruppe zu bewegen. Die Übungen sind für alle Altersgruppen geeignet. Dafür braucht es keine spezielle Kleidung, die Teilnahme ist kostenlos, jeder kann mitmachen. Ein Schnuppern ist jederzeit möglich.

Miteinander essen

Immer am letzten Dienstag im Monat von 12.00 - 14.00 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus. Bitte um Anmeldung eine Woche vorher bei der Anlaufstelle.

Lauftreff

Herzliche Einladung zum Miteinanderlaufen, jeden Montag um 9.30 Uhr. Dauer: ca. eine Stunde. Der jeweilige Treffpunkt wird in der Kilian-App bekannt gegeben oder kann bei Dorle Schmid, Tel. 07944/2811, angefragt werden.

Markttreff

Ca. einmal im Monat, donnerstags während der Marktzeit, laden wir herzlich ein zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr. Die Termine werden im Rathausboten veröffentlicht.

Das Bürgerrufauto

Wir fahren Sie zu Zielen im Umkreis von 20 km, die nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Seniorenbus erreicht werden können.

Grüne Helfer

Wir helfen im Garten, wenn Sie anfallende Arbeiten nicht selbst oder mit Unterstützung aus Ihrem persönlichen Umfeld erledigen können.

Einkaufshilfe

Wir unterstützen Sie beim Besorgen Ihrer Lebensmittel, falls Sie dies vorübergehend nicht selbst erledigen können.

Was noch?

Unterstützung im Haushalt, bei der Kinderbetreuung, kleinere Reparaturen, Hilfe bei PC-Fragen und vieles mehr werden ebenfalls angeboten. Rufen Sie einfach an.

Bei allen Diensten handelt es sich um gelegentliche Unterstützung, deren Machbarkeit in Absprache mit unserer Anlaufstelle und den ehrenamtlichen Helfern abgestimmt wird. So erreichen Sie unsere Anlaufstelle:

Montag bis Freitag von 9.00 – 17.00 Uhr

Handy: 01590/4389494 oder über

das Festnetz 0791/970-8736

E-Mail: mehr-miteinander-schaffen@t-online.de

Mach mit!

Haben Sie Zeit und Lust, sich aktiv einzubringen? Sie sind herzlich willkommen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig. Für die Durchführung der unterschiedlichen Aktivitäten besteht ein umfangreicher Versicherungsschutz.

FUNDSACHE

Am Rathausbrunnen bzw. auf dem Platz vor dem Rathauseingang wurde ein goldfarbener Ohrstecker gefunden. Der Stecker ist in Form einer Blüte aus Strasssteinen und daran hängen nochmals 3 Strassblüten an Kettchen.

Im Fahrradständer beim Hartplatz in Untermünkheim wurde ein schwarzer Roller mit orangener Aufschrift (360) vergessen.

Vor der Württembergischen Versicherung in Untermünkheim wurde ein Schlüssel aufgefunden und am Wehr in Enslingen ein braunes Lederhundehalsband.

Verloren wurde weiter vor der Apotheke ein grünes Brillenetui mit einer Brille.

Bitte melden Sie sich im Rathaus unter 0791/97087-10, falls Sie diese Dinge vermissen oder kommen Sie zu den Öffnungszeiten ins Rathaus.

Montag: 8.00 – 11.30 Uhr

Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr

13.30 – 18.30 Uhr

Mittwoch: Rathaus geschlossen!

Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr

13.30 – 15.30 Uhr

Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

FÜR UNSERE LANDWIRTE

Kurse

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch

Dreidimensional geflochten und gefilzt – Gefäße mit Ecken und Kanten

06.09.-8.9.2024, Fr., 15.00 Uhr – So., 15.00 Uhr

Im Kurs wird zuerst die Technik „dreidimensional geflochten und gefilzt“ theoretisch und praktisch vermittelt, danach wird der eigene Entwurf gestaltet. Es entsteht ein kleiner Behälter mit 8 cm Kantenlänge und ein größeres Objekt, welches als Behälter für Verschiedenes dienen kann. Zudem gibt es Anregungen, wie diese Technik verändert und auf andere Objekte übertragen werden kann.

Voraussetzung: Filzerfahrung, vor allem im Herstellen von Vorfilzen, und Interesse an genauem und sorgfältig geplantem Arbeiten mit Filz.

Seminarleitung: Annette Laucher

Referentin: Stefanie Hofmann, Filzerin, Schweiz

Kinderferienprogramm in Hohebuch

4. - 6.9.2024, Mi. 13.30 – 17.00 Uhr, Do. + Fr., 10.30 – 15.00 Uhr

Drei Tage voller Aktion und gegen Langeweile in den Sommerferien:

Am Mittwoch machen wir aus Papierresten neues, handgeschöpftes Papier und verschönern es beliebig mit trockenen Blumen. Selbst getrocknete Blüten können gerne mitgebracht werden. Am Donnerstag bereiten wir gemeinsam leckeres Lahmacun zu (türkische Pizza) und backen dieses anschließend im Lehmbackofen. Am Freitag bedrucken wir eine eigene Tragetasche mit verschiedenen kreativen Techniken (bitte altes Malershirt mitbringen).

Die Tage sind einzeln buchbar.

Seminarleitung: Annalene Kober

Anmeldung und Infos jeweils:

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-0, Fax 107-20, info@hohebuch.de, www.hohebuch.de, www.instagram.com/hohebuch

Einladung zum Kompaktkurs Wildschadenschätzung im Feld am 12.9. bis 14.9.2024

Die „Wildschadenschätzung im Feld“ durch anerkannte Wildschadenschätzer(innen) ist eine verantwortungsvolle Tätigkeit in Baden-Württemberg. Durch noch vorhandene freie Plätze im nächsten Turnus des Lehrganges im Zeitraum vom Donnerstag, den 12.09. bis Samstag, 14.9.2024 in dem nachfolgend erläuterten Lehrgang der Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg am LAZBW besteht die Möglichkeit, die fachlichen Kenntnisse und Voraussetzung für eine Anerkennung als Wildschadenschätzer für Baden-Württemberg zu erlangen.

Der von der Wildforschungsstelle beim LAZBW angebotene dreitägige Kompaktlehrgang ist nach der Novelle des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes BW die Voraussetzung zur Anerkennung von Wildschadenschätzern(innen) durch die unteren Jagdbehörden. Folgende Inhalte und Fertigkeiten werden vermittelt: Wildtierökologische Kenntnisse, Wildschadensersatzrecht, Wildschäden im Feldrevier, Wildschadensabwehr, Anwendung des Schätzrahmens, Mindestanforderungen bei der Gutachtenerstellung, Kommunikationsstrategien im Rahmen des Konfliktmanagements, praktische Übungen zur Berechnung von Wildschäden im Feld. Zum Abschluss erfolgt eine kurze schriftliche Lehrgangsprüfung.

Für den Kurs vom Donnerstag, den 12.9. bis Samstag, 14.9.2024 sind noch Plätze frei und verfügbar, die wir gerne etwaig interessierten Teilnehmer(innen) anbieten möchten. Die Anmeldeöglichkeit und weitergehende Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des LAZBW unter: www.lazbw.de/Bildung. Gerne bin ich auch für etwaige Rückfragen inhaltlicher Art, Frau Luitgard Strobel, für operative Fragen zur Anmeldung, Anreise, Unterbringung dergl. unter 07525/942-340 für Sie da.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei oder
0791/19222 (Anmeldung Krankentransport)

Werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Zentrale Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr (durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert)

Zentrale Notfallpraxis Crailsheim

Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten Praxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr (durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

HNO-Notfallpraxis

HNO-Bereitschaftsdienst

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen Heilbronn
Am Gesundbrunnen 20 - 26, HNO-Ambulanz, Ebene 8
Telefon: 116 117
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr (durchgehend besetzt)

Apothekenbereitschaft

Kreuzäcker-Apotheke

Komberger Weg 30, 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791/930970, www.kreuzaecker.de
von 23.8.2024, 8.30 Uhr bis 24.8.2024, 8.30 Uhr

Apotheke im Städtle Vellberg

Im Städtle 4, 74541 Vellberg
Tel. 07907/98790, www.apotheke-im-staedtle.de
von 24.8.2024, 8.30 Uhr bis 25.8.2024, 8.30 Uhr

MediKÜN Apotheke Künzelsau

Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07940/931140, www.medikuen-apotheke.de
von 24.8.2024, 8.30 Uhr bis 25.8.2024, 8.30 Uhr

Bären-Apotheke Kupferzell

Gerberstr. 374635 Kupferzell
Tel. 07944/940058, www.baerenapotheke-kupferzell.de
von 25.8.2024, 8.30 Uhr bis 26.8.2024, 8.30 Uhr

Hebammenbereitschaft

24./25.8.: Karin Wiesner, Tel. 0791/85496

Patientenservice

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst** für Sie da.

Innerhalb von 20 bis 30 Autominuten erreichen Sie von jedem Ort in Baden-Württemberg eine Notfallpraxis, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können. In den meisten Fällen sind die Bereitschaftsdienstpraxen direkt an Krankenhäusern angesiedelt. Sie kümmern sich darum, dass Patienten in dringenden medizinischen Fällen auch außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt werden.

Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen. Direktkontakt Patientenservice 116 117 (Anruf kostenlos).

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der geltenden Datenschutzgrundverordnung die Veröffentlichung der Sterbefälle nicht mehr automatisch erfolgt.

Wenn die Angehörigen eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, kann ihnen auf telefonische Anforderung beim Standesamt die Einverständniserklärung - die auch auf der Homepage zu finden ist - zugeschickt werden. Diese muss dann ausgefüllt und unterschrieben wieder im Rathaus abgegeben werden, sofern dies nicht über den Bestatter geschehen ist.

Erst dann können die Daten veröffentlicht werden.